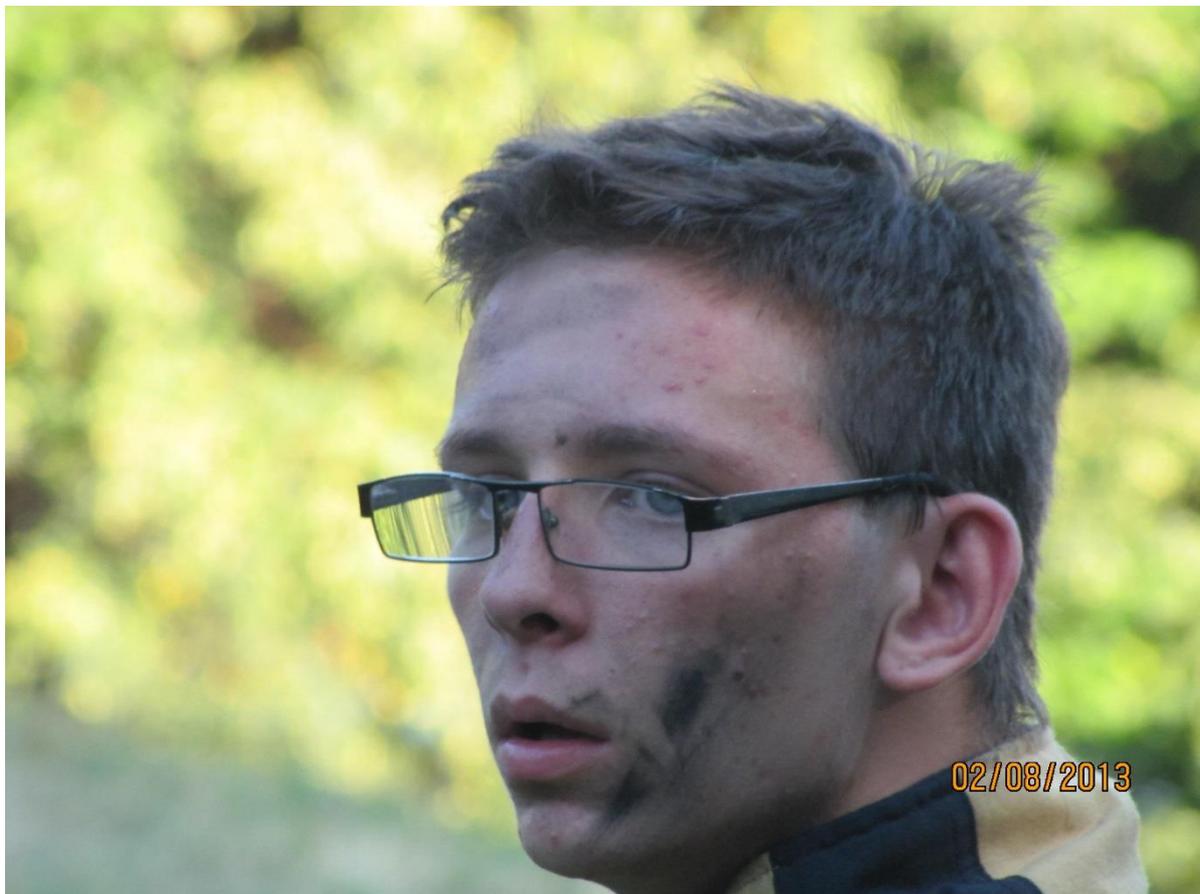


**Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Hartberg**

JAHRESBERICHT



2014

***UNSERE FREIZEIT
FÜR IHRE SICHERHEIT***



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Gestaltung und Konzept: OLM d.V. Ing. Hannes Böchheimer

Für den Inhalt ist der jeweilige Autor verantwortlich.

Etwaiqe Ergänzungen OLM d.V. Ing. Hannes Böchheimer

Alle Angaben ohne Gewähr



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
www.ff-hartberg.at



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Kommandanten HBI Wannemacher Thomas

Das neue Jahr brachte auch einen neuen Kommandanten für die FF Hartberg.

Ich wurde am 18.01.2014, nach langer Zeit ohne gewählten Kommandanten, von der Wahlversammlung zum neuen Hauptbrandinspektor bestimmt. Mit voller Begeisterung ging ich an die Arbeit, wurde aber in kurzer Zeit zurück auf den Boden der Realität geholt. Viele Punkte meiner Vorstellungen und Wünsche für das Jahr 2014 konnten, aufgrund von äußeren Umständen und wahrscheinlich auch von zu wenig Überzeugungskraft meinerseits, nicht erfüllt werden.



Die Wehrversammlung 2014 im GH Pack wurde noch von meinem Vorgänger OBI Ing. Christian Schuller geleitet, der in den nachfolgenden Wochen die Geschäfte an mich übergab.

Hierfür sei OBI Ing. Christian Schuller nochmals gedankt, dass er die Wehr in dieser schweren Zeit geführt hat.

Eine erste Änderung unter dem neuen Kommandanten fand in der Umgliederung der Feuerwehr, nur mehr 2 Zügen, denen alle Mitglieder, ob Aktivstand, Abteilung 2 und Jugend, zugeteilt wurden. Ebenso wurden Dienstposten neu besetzt, bzw. an die neue Gliederung angepasst. Aufgrund meiner Wahl zum Kommandanten stand der 1. Zug ohne Führung da, ebenso traten HLM Josef Paar und LM Robert Oswald von ihren Funktionen als Gruppenkommandanten zurück. Daher wurden die Kommandofunktionen für jeden Zug neu ernannt. Gleichzeitig wurde aber auch darauf geachtet, dass jeder Kommandierende eine weitere Fachfunktion übernimmt, um eine „Überschwemmung mit Löschmeister“ einzudämmen.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Die neuen Kommanden sind:

Feuerwehr

HBI Thomas Wannemacher	Wehrkommandant
OBI Ing. Christian Schuller	Wehrkommandant-Stv.
FM Christan Pfeiffer	Schriftführer
HLM d.V. Friedrich Jeitler	Kassier
OLM d.V. René Pfeiffer	Kassier

1. Zug

HBM Johann Prem	Zugskommandant
HLM Walter Matejka	Zugskommandant-Stv.
LM Thomas Paar	Gruppenkommandant
LM Andreas Bräu	Gruppenkommandant

2. Zug

BM Stefan Schwinzhakl	Zugskommandant
OLM Hannes Meissl	Zugskommandant-Stv.
LM Achim Oswald	Gruppenkommandant
LM Sascha Prinz	Gruppenkommandant

265 Einsätze
375 Tätigkeiten (Wochenberichte)
65 Übungen und Schulungen
über 10.500 (!) unentgeltliche und freiwillig
geleistete Stunden



Nachdem die Feuerwehr Hartberg im Jahr 2013 von größeren Einsätzen verschont geblieben war, begann das Berichtsjahr mit einem Großbrand in Schildbach Anfang Dezember, der aber aufgrund der guten Zusammenarbeit der Feuerwehren des Abschnittes 1 innerhalb kürzester Zeit gelöscht werden konnte. Bei diesem



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
www.ff-hartberg.at



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Brand hat es sich auch wieder gezeigt, dass der Löscherfolg bei einem Einsatz einer Drehleiter mit einem Monitor (Wasserwerfer) größer ist.

Im Februar löste Blitzeis auf der A2 im Bereich der Auffahrt Hartberg einen Unfall mit mehreren Fahrzeugen (LKW und PKW) aus, bei dem es aber gottseidank nur leichtverletzte Personen gab. Dieser Einsatz war für unsere Mitglieder lebensgefährlich, da keine Sperrung der Autobahn durchgeführt wurde und es während der Rettungsarbeiten immer wieder zu gefährlichen Aktionen, wenn Sattelzüge schleudernd die Unfallstelle passierten, kam.



Eine Woche darauf krachte ein Schulbus, aus ungeklärter Ursache in einen Vorgarten. Zum Glück war er aber erst auf dem Weg zur Haltestelle, sodass keine Schüler im Bus waren.

Besonders faszinierend war ein Fahrzeugbrand Mitte Februar. In den frühen Morgenstunden begann ein PKW auf der A2, Fahrtrichtung Wien zu brennen. Der Lenker konnte sein Fahrzeug auf dem Pannestreifen anhalten und sich in Sicherheit bringen. Bei der Ankunft der Feuerwehr Hartberg stand das Fahrzeug bereits in Vollbrand und brennender Treibstoff lief über den Fahrstreifen. Dies jedoch hielt nachfolgende Lenker nicht davon ab die Unfallstelle zu passieren.



Am Ostersonntag wurden wir zu mehreren außer Kontrolle geratenen Osterfeuern gerufen. Die Besitzer hatten diese Feuer angezündet, aber da es zu regnen begann gingen sie nach Hause und ließen die Feuer ohne Aufsicht.

Im Mai und im Oktober waren wir mit Aufräumarbeiten und Auspumparbeiten



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

nach Unwettern beschäftigt, diese führten uns auch mit dem GSF zu einem Öleinsatz nach Bad Waltersdorf, wo aufgrund des Hochwassers ein Öltank aufschwamm und Heizöl austrat.

Die Mehrheit waren aber nur kleine Einsätze und/oder Fehlalarme von Brandmeldeanlagen, die mit geringer Mannschaft (1 Löschgruppe) erledigt werden konnte.

Leider konnten wir die Teilnahmezahlen bei den Übungen im letzten Jahr nicht steigern, was schade ist, da bei Abwesenheit von KameradInnen erstens die Übungsplaner, die viel Zeit in die Planung stecken, enttäuscht werden und zweitens die Ausbildung dieser KameradInnen leidet. Gut besucht waren nur die Übungen, bei denen die Teilnehmer entweder persönlich angesprochen bzw. eingeteilt wurden.



An großen Übungen wurden die Übung der MRAS im Bereich Fürstenfeld, die Schadstoffschulung mit den ÖBB am Bahnhof in Fürstenfeld und die KHD-Übung im Raum Wechsel besucht. 9 AS-Geräteträger nahmen an einer Realbrandausbildung im Brandcontainer in Stockerau teil. Weiteres wurde auch heuer wieder ein Erste-Hilfe-Kurs im Rüsthaus abgehalten.

Die AtemschutzLeistungsPrüfung legten im Frühjahr 7 Mann in Großsteinbach ab. Die Wehrleitung gratuliert auf diesem Wege noch einmal.

Auch wurden im Berichtsjahr wieder zahlreiche Bälle und Feste von anderen Feuerwehren, zB. Gössendorf, Markt Allhau, Mitterdombach, Pöllau, Schildbach, etc. besucht.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Besonders erfreulich ist, dass die FF Hartberg bzw. einige KameradInnen Nachwuchs bekommen haben. Dies sind Thomas Paar, Birgit Nunner-Gruber, Paghos Sargsyn, Patrick Busswald und Dominic Geistler.



Der diesjährige, alle 2 Jahre stattfindende, Feuerwehrwehrausflug führte diesmal die KameradInnen und deren Angehörige in die Hauptstadt Deutschlands, nach Berlin. Dort konnten wir bei halbwegs schönem Wetter nicht nur die Sehenswürdigkeiten, sondern auch kulinarische Köstlichkeiten aus dem ehemaligen Osten, sowie die Geschichte und Geschichten von der trennenden Mauer kennenlernen. Etwas getrübt wurde dieser Ausflug nur von der geringen Teilnehmerzahl.

Nachdem es in einigen Punkten mit dem Landesfeuerwehrverband Steiermark (Zivildienst, Ersatzbeschaffung TLF-A) nicht weiterging, kam es beim 1. Bereichsfeuerwehrtag in St. Jakob zum Eklat.

Nach einer hitzig geführten Diskussion mit dem anwesenden Landesbranddirektor Albert Kern, verweigert dieser seither jedes Gespräch mit der Wehrleitung der FF Hartberg. Verhandlungen können nur mehr über unseren Herrn Bürgermeister geführt werden. Im Übrigen sind die Streitpunkte „Zivildienst“ und „Ersatzbeschaffung“ noch immer nicht abgeschlossen und wir sind gespannt, welche Hindernisse uns weiterhin in den Weg gelegt werden.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

An unserer einzigen Veranstaltung, dem Bockbieranstich, die wir letztes Jahr durchgeführt haben, nagt auch schon der Zahn der Zeit. Nachdem die Besucherzahlen in den letzten Jahren immer wieder zurückgegangen sind, war dieses Jahr der Negativrekord. Trotz guter Vorbereitung und motivierter Mitarbeiter ist mit dieser Veranstaltung kein Geschäft mehr zu machen und deshalb hat der Wehrausschuß der FF Hartberg beschlossen 2015 keinen Bockbieranstich durchzuführen. Trotzdem danke ich allen Verantwortlichen, vor allem LM Karl-Heinz Kummer und OFM Rupert Schaffler, und allen Helfern für Ihre Arbeit.

Die Verwaltung der FF Hartberg erfordert auch, dass sich die Entscheidungsträger monatlich 1 mal treffen und über Anliegen und Wünsche beraten und die Beschlüsse fassen. Dafür wurden 4 Wehrausschußsitzungen und 8 Dienstbesprechungen abgehalten.

Abschließend möchte ich mich bei meinem Stellvertreter OBI Ing. Christian Schuller , der sicherlich die Hälfte der Arbeit im Hintergrund erledigt, bei den Mitgliedern des Wehrausschusses, den KameradInnen der Feuerwehr für die Kameradschaft und die Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken.

Ebenso gebührt der Stadtgemeinde Hartberg, unter Bürgermeister Karl Pack, für die Unterstützung, in finanzieller und ideologischer Sicht, unser Dank.

Danken möchte ich aber auch Herrn OBR Johann Hönigschnabl und seinem Team im Bereichsfeuerwehrkommando Hartberg für Ihre Tätigkeiten, die Sie für unsere Feuerwehr ausführen.

Ich schließe meinen Bericht mit einem kameradschaftlichen und steirischen

GUT HEIL!



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Ausbildungsbeauftragten OBI Ing. Schuller Christian

Im Berichtsjahr 2013-2014 wurden folgende Tätigkeiten durchgeführt.

- Erstellen der Übungspläne und Organisation der Termine
- Ende der GAB Ausbildung mit einen Kameraden/innen
- Durchführung von Übungen und Schulungen



Bewerbe und Leistungsprüfungen

Die Kameraden der FF Hartberg beteiligten sich an mehreren Bewerben und nahmen an Leistungsprüfungen teil, anbei die Auflistung der Teilnehmer

ATS Leistungsprüfung Bronze

- LM d.F. Kummer Karl-Heinz
- LM Prinz Sascha-Jürgen
- LM Oswald Achim
- HFM Zach Maximilian
- OFM Schaffler Rupert
- LM d.V. Pfeiffer Christian
- FM Busswald Patrick



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Feuerwehrjugend – Jugendbewerb Bronze

- JFM Fink Lukas
- JFM Heschl Florian
- JFM Oswald Markus

Feuerwehrjugend – Jugendbewerb Silber

- JFM Fink Lukas
- JFM Heschl Florian

Feuerwehrjugend - Wissenstestabzeichen Bronze

- JFM Postl Markus
- JFM Gschiel Fabian

Feuerwehrjugend - Wissenstestabzeichen Silber

- JFM Oswald Markus
- JFM Gmeiner Florian

Feuerwehrjugend - Wissenstestabzeichen Gold

- JFM Fink Lukas
- JFM Schöffmann Bernd



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Teilnehmer an Kursen und Tagungen an der LFS Lebring

Gefahrstofftag

- LM d.F. Kummer Karl-Heinz
- LM d.F. Bräu Andreas

GAB 1

- PFM Geistler Luca Andre
- PFM Lipp Christopher

GAB 2

- PFM Geistler Luca Andre

Einsatzleiter-Lehrgang

- LM d.F. Kummer Karl-Heinz

Atemschutzgeräteträger

- FM Busswald Patrick

Maschinisten-Lehrgang

- FM Busswald Patrick

Gasanlagen

- LM d.F. Kummer Karl-Heinz



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Lehrgang "FDISK"

- FM Mogg Bianca
- FM Geistler Dominik
- OBI Schuller Christian
- HBI Wannemacher Thomas

Gerätemeisterlehrgang

- FM Busswald Patrick

Funk-Grundlehrgang

- JFM Heschl Florian
- FM Pisa Stefan

Funk-Lehrgang

- FM Geistler Dominik

Technischer-Lehrgang I

- FM Busswald Patrick
- OFM Grabner Harald
- OLM d.F. Böchheimer Hannes-Ludwig



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Technischer-Lehrgang II

- FM Busswald Patrick
- LM d.V. Pfeiffer Christian

Lehrgang Katastrophenabwehr

- FM Pisa Stefan
- LM d.F. Prinz Sascha-Jürgen

SAN Lehrgang

- FM Pisa Stefan
- FM Busswald Patrick
- OFM Hofstetter Markus

Wärmebildkameranachschulung

- FM Busswald Patrick
- HFM Zach Maximilian

Kettensägenkurs

- FM Schaffler Rupert
- LM d.F. Prinz Sascha-Jürgen



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Technischer Lehrgang für Menschenrettung und Absturzsicherung

- OFM Stückelschwaiger Uwe Horst

Auf Grund der Vielzahl der Kursbesuch bitte ich um Verständnis falls ein Kursteilnehmer nicht angeführt ist.

Danke

Ich möchte mich bei allen Helfern bei der Ausbildung recht herzlich bedanken, speziell bei LM Sascha Prinz-Jürgen, und bitte um Eure Mitarbeit bei der weiteren Ausbildung.

Vorschau für das Jahr 2015

Zusammenstellung einer Bewerbungsgruppe für die ATSLP und mehrerer Gruppen für die THLP und BDLP.

Fortsetzung der Grundausbildung und Ausbildung von Neumitgliedern.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Atemschutzwartes OBM d.F. Prem Hans

Im Berichtsjahr 2014 wurden alle Atemschutzgeräte und diverses Zubehör den vorgeschriebenen Prüf- und Wartungsintervallen zugeführt.

Es wurden 4 Atemschutzübungen abgehalten und wir nahmen an der Atemschutzabschnittsübung teil.

Der AKL-Test (Atmung-Kreislauf-Leistung) wurde von 6 Kameraden besucht.



Ausrüstungsstand

- 9 Atemschutzgeräte IS90 mit 26 Masken
- 3 Atemschutzgeräte QS-S-Line mit 6 Masken
- 1 Atemschutzgerät 300bar mit 1 Maske (Erkundungsgerät)
- 6 Maskensprechfunk Interspiro



Bedanken möchte ich mich bei jenen Kameraden, die mich bei diversen Atemschutzarbeiten unterstützt haben.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Gerätebeauftragten LM d.F. Oswald Achim

Die Geräteprüfung im Jahr 2014 ergab keine größeren Beanstandungen oder Mängel an den Gerätschaften. Kleine Schäden wurden sofort behoben bzw. das Gerät der Benutzung entzogen.

Im Laufe des Jahres 2014 wurden aufgrund von Brand- und Hilfeleistungseinsätzen, sowie verschiedener Übungen und damit verbundener Verunreinigungen, diverse Kleidungsstücke gereinigt.



Neuanschaffungen im Jahr 2014

- 25 Stk. Helme Rosenbauer Heros Xtreme
- 25 Garnituren Schutzjacken Beige
- 8 Garnituren Schutzhosen Beige
- Div. Wasserführende Armaturen (Zumischer, Saugkopf f. Schmutzwasserpumpe, Schläuche,...)
- Div. Ersatzbeschaffungen Seil und Gurtzeug
- sowie eine neue Nebelmaschine

Ein ganz besonderer Dank gilt der Stadtgemeinde Hartberg für die große finanzielle Unterstützung.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Kurzer Einblick in den Jahresablauf des Gerätewartes.

Alle 2 Monate werden 58 Stück Beleuchtungsgeräte kontrolliert.

Zeitaufwand 1,5 Stunden für alles.

*2 Mal im Jahr werden 5 Notrettungssets kontrolliert sowie 5
Auffanggurte Rapid kontrolliert.*

Zeitaufwand pro Garnitur 1,5 Stunden.

*1 Mal im Jahr werden 6 Garnituren der Mann Ausrüstung
Menschenrettung und Absturzsicherung sowie 2 Taschen mit der
Trupp Ausrüstung kontrolliert.*

Zeitaufwand für die gesamte Ausrüstung 18 Stunden.

*Es werden alle 3 bis 4 Monate Fahrzeuge auf Pflichtbeladung
kontrolliert.*

Zeitaufwand pro Fahrzeug 3 Stunden.

Reinigung der Gerätschaften nach Einsätzen und Übungen.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen bedanken, die mich bei der Arbeit im Jahr 2014 unterstützt haben und mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Ganz besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei den Kameraden Peter Kernbichler und Fritz Adam bedanken für die zahlreichen Stunden die Sie mir bei der Schlauchreinigung geholfen haben.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Jugendbeauftragten LM d.F. Prinz Sascha

Im Berichtsjahr 2014 wurden insgesamt 19 Übungen, 4 Bewerbe und 2 Besprechungen mit den Jugendlichen abgehalten. Weiters wurde sehr viel für den Wissenstest geübt und es wurde auch tatkräftig am Bockbieranstich mitgeholfen sowie an diversen anderen Aktivitäten teilgenommen.

Tätigkeiten:

Diverse Jugend Übungen im Technischen Bereich und Brand Bereich. Dabei wurden die verschiedensten Gerätschaften der Feuerwehr für den Technischen und dem Brand Dienst erklärt und danach geübt.



Vom 27. bis 29. Juni 2014, fand in Pöllau das Jugendlager des Bereichsfeuerwehrbandes Hartberg statt. Erstmals wurde diese Veranstaltung zusammen mit dem Bereichsfeuerwehrjugendleistungs-bewerb, welcher am Samstag (28. Juni) stattfand, durchgeführt. Bei dem Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb nahm die Feuerwehrjugend Hartberg kurzfristig und unerwartet gemeinsam mit der Feuerwehrjugend aus Ehrensachsen und Sparberegge teil und machten uns eine große Freude mit ihrer Platzierung.



Bronze Bereich:

1. Friedberg / Kroisbach
2. Schöffern
3. Ehrensachsen / Hartberg / Sparberegge



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Silber Bereich:

1. Friedberg / Kroisbach
2. Schäßfern
3. Ehenschachen / Hartberg / Sparberegg

Friedenslicht Abholung und Verteilung

Am 23.12.2014 nahm die Feuerwehrjugend Hartberg am Hauptplatz das Friedenslicht entgegen. Es wurde dann am 24.12.2014, im Rüsthaus Hartberg an die Bürger verteilt.



Ich möchte mich noch bei allen Kameraden bedanken, die mich das ganze Jahr über tatkräftig unterstützt haben. Besonders bedanken möchte ich mich bei OFM Schaffler Rupert, FM Busswald Patrik und FM Mogg Bianca.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Sanitätsbeauftragten LM d.S. Nunner-Gruber Birgit

Am 1.2.2014 kam es aufgrund von Blitzeis zu einem Massenunfall auf der A2. Zunächst wurden nur technische Schäden gemeldet, beim Eintreffen der Kameraden wurden aber auch mehrere verletzte Personen gesichtet. Bis zum Eintreffen vom Notarzt und mehreren Rettungswagen war das rasche und professionelle Handeln der Feuerwehrsanitäter gefordert.



Vom 11.3. bis 20.3.2014 fand im Rüsthaus ein 16-stündiger Erste Hilfe Grundkurs statt. Insgesamt 22 Teilnehmer, Jugend, Aktivstand und Senioren sowie Kameraden der Betriebsfeuerwehr Durmont erneuerten ihre praktischen und theoretischen Kenntnisse in erster Hilfe. Kursleiter war BRV Franz Pfeiffer vom Roten Kreuz in Hartberg.



Im Juli fand für die Atemschutzträger und Feuerwehrsanitäter des Abschnitts 1 eine Übung in der Disco Excalibur statt, an der 6 FF-Sanitäter teilnahmen.

Durch eine neue Regelung von Feuerwehr und Rotem Kreuz wird es im zumindest 2015 nur einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs für den Abschnitt geben. Der alljährliche feuerwehrinterne Kurs entfällt dadurch leider.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und hoffe auf ein unfallfreies Jahr 2015!



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Funkbeauftragten OBI Ing. Schuller Christian

Tätigkeiten im Berichtsjahr 2014

- Laufende Überprüfung von Funkgeräten, Pager und des KDO Telefone
- Reparatur von Funkgeräten und Pager
- Durchführung von Funkübungen
- Umrüstung auf Digitalfunk
- Ankauf und Einbau von 7 Mobilern und 11 Handfunkgeräte (digital)



Vorschau für das Jahr 2015

Weitere Umrüstung auf Digitalfunk.

Ich bitte um einen sorgsameren Umgang mit den Funkgeräten, damit die Geräte ohne kostenintensive Reparaturen Einsatzbereit sind.

Eine Gerätereparatur kann bis zu 300 € kosten!!



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Strahlenschutzbeauftragten LM d.F. Bräu Andreas

Im Abgelaufenen Berichtsjahr 2014 wurden im Fachbereich Strahlenschutz neben den Monatlichen Funktionskontrollen und kleineren Wartungsarbeiten an den Strahlenmessgeräten durchgeführt. Weiteres wurde begonnen mit einer Übersichtskarte von Hartberg mit Leerwertmessungen angelegt um Vergleichsmesswerte bei Einsätzen zu schaffen.



Drehleiterschulung in Fürstenfeld am 28. September 2014

Am 28. September folgten OBI Christian Schuler und ich einer Einladung der Feuerwehr Fürstenfeld zu einer Drehleiterschulung, Feuerwehrkollegen der Berufsfeuerwehr Hamburg die sich spezialisiert hatten auf die Ausbildung führten durch den interessanten Ausbildungstag.

Am Vormittag erfolgte eine Theoretische Einschulung auf Grundbegriffe der Drehleiter, Beurteilung der Standflächen und Abstützproblematik, Taktik und Einsatzgrundsätze, Menschenrettung, Anleiterformen, Einweisestrategien und Standortbestimmungen.



Am Nachmittag ging es dann in die Innenstadt von Fürstenfeld wo das theoretische vom Vormittag in der Praxis angewendet wurde.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Am 28.11.2014 fand in der Feuerwehr-und Zivilschutzschule Steiermark von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr der 8. Schadstofftag statt. In einem interessanten Programm konnten sich 76 Führungskräfte des Steirischen Schadstoffdienstes über verschiedene zukünftige Herausforderungen informieren.

Mit den Themen:

- Mess- u. Ölsperrenkonzept des LFV Stmk.
- Bericht Gasesponse
- Fiese Fasern
- Flüssiggasflaschenbrand Leiner
- Kohlenmonoxid – Einsatztaktik
- Praxis Ölsperren
- Toxikologie Kohlenmonoxid

Für die GSF-, ASF- und ÖF – Stützpunkte wurde das Gaswarngerät „GasAlert Quattro“, ausgestattet mit den Sensoren zum Messen von brennbaren Gasen und Dämpfen, Sauerstoff und Kohlenmonoxid ausgestattet. In Zukunft ist es Aufgabe von 5 Messstützpunkten komplexe Messaufgaben durchzuführen.



Den Messstützpunkten wurden dazu „GasAlert Quattro“ und zusätzlich das Mehrgasmessgerät „MultiRAE Lite“ zur Verfügung gestellt. Dieses Gerät ist zusätzlich mit einem Photoionisations-Sensor (PID), einem Schwefelwasserstoff-Sensor und einem Chlor-Sensor ausgestattet. Für die Oststeiermark ist die Feuerwehr Gniebing der Messstützpunkt.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des MRAS Beauftragten HBI Wannemacher Thomas

Die MRAS-Gruppe besteht derzeit aus 16 ausgebildeten Mitgliedern.

Ausrüstung

- KRF-S: 4 Mannausrüstungen, 1 Trupp-Ausrüstungen, 1 Korbschleiftrage mit Abseilspinne
- RLF-A: 1 Notrettungsset und 1 San-Rucksack
- SRF-A: 1 Korbschleiftrage m. Abseilspinne
- TLF-A: 1 Notrettungsset
- DLK: 1 Rollgliss m. Ersatzseil, 1 Notrettungsset, 1 Mannausrüstung
- LF-A: 1 Notrettungsset
- Lager 2 Mannausrüstungen, 1 Truppausrüstung, Zusatzmaterial



Ausbildung

Im Berichtsjahr wurde 1 Außenübung abgehalten. Weiters wurden Teile der MRAS-Gruppe bei div. Gesamtübungen eingesetzt.

Vorschau für das Jahr 2015

Ausbildung 1 Schulung im Frühjahr, 2 Außenübung (Industrie, Gelände)



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Bericht des Maschinenmeisters OLM Meißl Hannes

Im Berichtsjahr wurden von mir und meinen Helfern die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Hartberg regelmäßig überprüft und gewartet. Kleinere Reparaturen wurden selbst durchgeführt, bei Bedarf wurden Fachfirmen damit beauftragt. Bedanken möchte ich mich für unfallfreie und disziplinierte Einsatzfahrten im vergangenen Jahr. Unfälle wurden keine verzeichnet. Bedanken möchte ich mich noch bei den Helfern für das Kettenlegen an den Fahrzeugen.





Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Notizen





Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hartberg

Notizen

